

Stromschlag am Bahnhof Rastatt: Arbeiter verletzt und Bahnverkehr chaos!

Arbeiter verletzt durch Stromschlag am Bahnhof Rastatt; Rauchentwicklung und Stromausfall führten zu umfangreichen Störungen im Bahnverkehr.



Bahnhof Rastatt, 76437 Rastatt, Deutschland - Rastatt, Deutschland - Ein schwerer Vorfall erschütterte am Freitagmorgen, den 7. März 2025, den Bahnhof Rastatt. Ein 55-jähriger Arbeiter wurde gegen 9 Uhr während Reparaturarbeiten durch einen Stromschlag verletzt. Sofort wurde der Verletzte aus dem Gefahrenbereich gebracht und vom Rettungsdienst versorgt, bevor er in ein nahegelegenes Krankenhaus transportiert wurde. Umgehend nach seinem Eintreffen stellten die Einsatzkräfte eine Rauchentwicklung in einem Kabelschacht fest, die auf einen Schwelbrand zurückzuführen war. Dieser Vorfall zwang die Feuerwehr zum

Einsatz, während der Bahnhof und die umliegenden Gleise vollständig stromlos waren, berichtete fireworld.at.

Die Situation am Bahnhof verschlechterte sich weiter, da die Deutsche Bahn als Reaktion auf die Störung einen Schienenersatzverkehr einrichtete, um die betroffenen Reisenden zu unterstützen. Der Silberstreif am Horizont: Der verletzte Arbeiter konnte mittlerweile das Krankenhaus verlassen. Jedoch bleibt die genaue Ursache des Unfalls unklar und steht unter Ermittlungen der Bundespolizeiinspektion Offenburg. In der Zwischenzeit wurden die Störungen im Bahnverkehr, die insbesondere die Linien S7, S8 und S81 betrafen, offiziell gegen 12:13 Uhr als abgeschlossen gemeldet. Während die Arbeiten fortgesetzt werden, können jedoch weiterhin Verspätungen und Fahrtausfälle auftreten, wie ka-news.de berichtete.

Details	
Vorfall	Stromschlag, Schwelbrand
Ursache	Stromschlag, Schwelbrand
Ort	Bahnhof Rastatt, 76437 Rastatt, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.ka-news.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at